



Menschenrechte respektieren

Liebe McDonald's-Kolleg:innen,

das Ziel von McDonald's ist es, Gemeinschaften zu fördern und zu stärken. Ein zentraler Aspekt dieses Ziels ist unsere Verpflichtung, die Rechte aller Menschen in den Gemeinschaften, in denen wir leben und arbeiten, zu respektieren und wertzuschätzen. Unsere Menschenrechtsrichtlinie beschreibt Ihre Rechte ebenso wie Ihre Verantwortung, die Rechte anderer zu achten, indem Sie überall, wo wir tätig sind, sichere, inklusive Arbeitsplätze schaffen, an denen Menschen respektiert werden.

Kontinuierliche Verbesserung ist ein zentrales Anliegen von McDonald's, und unsere aktualisierte Menschenrechtsrichtlinie spiegelt unser Engagement wider, die kritischen Themen anzugehen, bei denen wir den größten Einfluss nehmen können. Unser Ansatz basiert auf den UN-Leitprinzipien (UN Guiding Principles, UNGPs), einem international anerkannten Rahmen, der den Standard für die Beteiligung von Unternehmen an der Bekämpfung von Menschenrechtsproblemen setzt.

Wir bleiben bei allem, was wir tun, unseren Werten treu und erwarten von unseren Geschäftspartner:innen, einschließlich Franchise-Nehmer:innen, Vertragspartner:innen und Lieferant:innen, dass sie unsere Verpflichtung zur Achtung von Menschenrechten übernehmen und unterstützen. In unserem Bemühen, ein Umfeld zu schaffen, das Würde und Respekt fördert, werden wir auch weiterhin Mitarbeitende und Stakeholder mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen einbeziehen, um neue Wege zu finden, unsere Maßnahmen zur Unterstützung dieser Richtlinie weiterzuentwickeln.

Ich bin zuversichtlich, dass wir mit Ihrer Unterstützung unser Business weiterhin so führen werden, dass wir alle stolz darauf sind, ein Teil von McDonald's zu sein.

Chris Kempczinski
President und Chief Executive Officer
McDonald's Corporation



McDonald's Menschenrechtsrichtlinie

Unser Versprechen

Wir bei der McDonald's Corporation („McDonald's“) haben die Vision, dass die Menschenrechte ein fester Bestandteil des Tagesgeschäfts von McDonald's sind, sodass wir unserer Verpflichtung nachkommen können, die Rechte aller Menschen und Gemeinschaften zu respektieren, die unser Essen produzieren, zubereiten und genießen.

McDonald's verpflichtet sich zur Achtung der Menschenrechte, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgelegt sind, und zur Entwicklung und Umsetzung seines Menschenrechtsansatzes im Einklang mit den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs). Wir respektieren die Rechte und Grundsätze der Internationalen Charta der Menschenrechte, der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu den Kernarbeitsnormen, des Übereinkommens zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau, des Übereinkommens über die Rechte des Kindes und sind Unterzeichner der Grundsätze zur Stärkung der Frauen.

Umfang und Geltungsbereich

Wir sind bestrebt, die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte verankerten Rechte zu achten. Im Rahmen unseres Due-Diligence-Prozesses für Menschenrechte ermitteln wir Schwerpunktbereiche für Menschenrechte, die im Rahmen unserer Berichterstattung über Menschenrechte kommuniziert werden. Zum Zeitpunkt der Ausarbeitung dieser Version der Richtlinie wurden folgende Menschenrechtsschwerpunkte festgelegt: Kinderarbeit, Datenschutz, Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion (DEI, Diversity, Equity and Inclusion), Bildung und Schaffung von Arbeitsplätzen, effektive Abhilfemaßnahmen, Zwangsarbeit, Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen, Landrechte, Diskriminierung und Belästigung, Ernährung, Arbeitsschutz und Sicherheit, Arbeitsbedingungen (Verträge, Arbeitszeiten, Überstunden, Löhne) und Sicherheit am Arbeitsplatz. Der Prozess der Identifizierung von Schwerpunktbereichen für Menschenrechte ist ein dynamischer Prozess. Wir respektieren die Menschenrechte, auf die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte verwiesen wird, über diese Schwerpunktbereiche hinaus.



Wir achten insbesondere darauf, jene Gruppen zu ermitteln, die besonders anfällig für Verstöße gegen die Menschenrechte sind, darunter Mitarbeitende aus dem Ausland, indigene Völker, Frauen, sozial benachteiligte Minderheiten, Menschen mit Behinderungen oder Kinder und Jugendliche, und verpflichten uns, angemessene Maßnahmen zur Wahrung ihrer Rechte zu ergreifen. Wir sind bestrebt, überall dort, wo wir tätig sind, sichere und inklusive Arbeitsplätze zu schaffen, an denen Menschen respektiert werden, und die Grundrechte aller Beschäftigten bei McDonald's zu achten. Wir verbieten Kinderarbeit, Menschenhandel, Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder Gefängnisarbeit.

Wir erkennen an, dass natürliche Ressourcen und die Umwelt eng mit der Achtung von Menschenrechten verbunden sind. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, um die natürlichen Ressourcen und die Umwelt zu respektieren, für die Gemeinschaften, die auf sie angewiesen sind, und für die Zukunft unseres Unternehmens. Wir wollen sicherstellen, dass bei unserer Arbeit im Bereich natürliche Ressourcen und Umwelt die Menschenrechte berücksichtigt werden.

Diese Richtlinie gilt für die McDonald's Corporation und ihre Tochtergesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung weltweit.

Uns ist außerdem bewusst, dass unsere Geschäftspartner:innen – einschließlich Franchise-Nehmer:innen, Vertragspartner:innen und Lieferant:innen – durch ihre Aktivitäten die Menschenrechte beeinflussen können. Wir sind bestrebt, mit Geschäftspartner:innen zusammenzuarbeiten, die unsere Verpflichtungen in Bezug auf Menschenrechte, Sicherheit, Ethik und Compliance teilen, und wir versuchen, unsere Geschäftsbeziehungen im Einklang mit den UNGPs zu nutzen, um unsere Geschäftspartner:innen dazu zu ermutigen und dabei zu unterstützen, in einer Weise zu handeln, die mit den in dieser Richtlinie dargelegten Verpflichtungen übereinstimmt. Wir erwarten von unseren Geschäftspartner:innen, dass sie die Menschenrechte achten, und motivieren sie, ähnliche Richtlinien einzuführen.

Diese Richtlinie wird durch eine Reihe relevanter McDonald's Policies und Richtlinien unterstützt. Unsere Verhaltensrichtlinien für Mitarbeitende beinhalten unsere Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte an unseren Arbeitsplätzen und gelten für alle Mitarbeitenden von McDonald's. Unsere globalen Markenstandards gelten für McDonald's, unsere Tochtergesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung und unsere Franchise-Nehmer:innen. Unsere Grundsätze für eine verantwortungsvolle und ethische Rekrutierung neuer Mitarbeitender gelten für McDonald's, unsere Tochtergesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung, Franchise-Nehmer:innen sowie für Dritte, die in unserem Auftrag Mitarbeitende aus dem Ausland verwalten und/oder anwerben. Unser Verhaltenskodex für Lieferant:innen und unsere Standards zur Verantwortung am Arbeitsplatz beinhalten unsere Anforderungen an Lieferant:innen in Bezug auf Menschenrechte. Unsere Verpflichtung für die Wälder befasst sich mit der Vermeidung von Entwaldung und den Landrechten der betroffenen Gemeinschaften.



Unser Ansatz

Im Rahmen unserer Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte ergreifen wir Maßnahmen, um tatsächliche oder potenzielle negative Auswirkungen auf die Menschenrechte zu ermitteln, die entweder direkt oder indirekt mit unseren Geschäftsaktivitäten oder denen unserer Geschäftspartner:innen zusammenhängen. Hierfür wenden wir ein System der sorgfältigen Prüfung und Bewertung in Bezug auf Menschenrechte an und entwickeln dann entsprechende Maßnahmen für die ermittelten Auswirkungen und Risiken. Dies kann die Entwicklung von Richtlinien und Systemen durch Partnerschaft und Zusammenarbeit beinhalten. Dieser Prozess wird durch die Einbeziehung interner und externer Stakeholder unterstützt.

Wir sind uns bewusst, dass die sorgfältige Prüfung der Einhaltung der Menschenrechte ein fortlaufender und dynamischer Prozess ist, und wir haben Systeme und Prozesse eingerichtet, um veränderte Rahmenbedingungen, welche die Menschenrechtsrisiken für Mitarbeitende erhöhen, zu erkennen und darauf zu reagieren. Dabei versuchen wir, die Standpunkte von Stakeholdern einzubeziehen, und führen regelmäßige Überprüfungen der geografischen und themenbezogenen Risiken durch.

Abhilfemaßnahmen

Wir verpflichten uns, für die Vermeidung, Minderung und Beseitigung von negativen Auswirkungen auf die Menschenrechte zu sorgen oder daran mitzuwirken. Wir sind bestrebt, mit Geschäftspartner:innen oder Dritten zusammenzuarbeiten oder sie zu fördern, um negative Auswirkungen, die mit McDonald's durch unsere Geschäftsbeziehungen verbunden sind, zu mindern und zu beheben.

Unser Business

Mitarbeitende, Gäste und andere Stakeholder können Beschwerden im Zusammenhang mit den Menschenrechten über eine Reihe von Kanälen vorbringen. Dazu können sie sich an die Personalabteilung oder das Global Compliance Office wenden. Mutmaßliche Verstöße gegen diese Richtlinie können auch bei der McDonald's Business Integrity Line gemeldet werden.

Unsere Lieferant:innen und Partner:innen

Wir erwarten von unseren Lieferant:innen, dass sie wirksame Beschwerdemechanismen für Probleme am Arbeitsplatz einrichten. Unsere Business Integrity Line und die Kolleg:innen unseres Supplier Workplace Accountability Teams (SWA) stehen Lieferant:innen und ihren Mitarbeitenden zur Verfügung. Wir erwarten, dass alle Restaurants über ein Meldesystem verfügen, das es den Betroffenen ermöglicht, Bedenken zu äußern.



Allgemeine Grundsätze

Wir bewerten regelmäßig die Wirksamkeit unserer Kanäle für Beschwerden und Beanstandungen, um Menschenrechtsprobleme zu ermitteln und zu beseitigen. Dies gilt für alle Rechteinhaber:innen, einschließlich Mitarbeitende, Gäste, Gemeinschaften und Dritte.

Wir behindern über unsere Mitarbeitenden- oder andere Beschwerdesysteme keine staatlichen Beschwerdeverfahren; wir verlangen von unseren Mitarbeitenden oder anderen Personen nicht, dass sie auf ihr Recht verzichten, solche externen Mechanismen zu nutzen, um Probleme über unsere Beschwerde- oder Abhilfekanäle vorbringen zu können.

Wir dulden keine Vergeltung jeglicher Art gegen Personen, die ein Menschenrechtsproblem oder ein Problem mit der Einhaltung dieser Richtlinie melden. Dies gilt auch für jene, die Menschenrechte verteidigen. Sie sollten die Möglichkeit haben, ihre Bedenken über unser Verhalten oder das unserer Geschäftspartner:innen zu äußern. Wir erwarten von unseren Geschäftspartner:innen, dass sie die gleiche Verpflichtung eingehen.

Im Austausch mit den Rechteinhaber:innen werden wir ein sicheres Umfeld schaffen, in dem Bedenken gegenüber McDonald's geäußert werden können.

Governance

Das Sustainability and Corporate Responsibility Committee of our Board of Directors führt die Aufsicht auf Vorstandsebene in Angelegenheiten, die Menschenrechte betreffen. Zu den Prozessverantwortlichen der Arbeitsgruppe für Menschenrechte gehören unser Global Chief Impact Officer, Global Chief People Officer, Global Chief Supply Chain Officer und Global Chief Legal Officer. Diese Gruppe von Führungskräften ist direkt unserem CEO in Bezug auf Menschenrechte und teilweise gegebenenfalls dem Vorstand und seinen Ausschüssen unterstellt.

Die Menschenrechtsexpert:innen von Global Impact verwalten diese Richtlinie und leiten eine funktionsübergreifende Arbeitsgruppe für Menschenrechte.

Wir verpflichten uns, mit Stakeholdern in Kontakt zu treten, um ihre Standpunkte zu verstehen, unsere Überwachung, Analyse und Abhilfemaßnahmen in Bezug auf Auswirkungen auf die Menschenrechte zu verbessern und ein besseres Verständnis darüber zu erlangen, wie wir unsere Maßnahmen zur Unterstützung dieser Richtlinie weiterentwickeln können.



Zukünftige Maßnahmen

Wir werden unseren Ansatz zur Achtung der Menschenrechte regelmäßig überprüfen. Wir werden Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit anderen, einschließlich Partnerunternehmen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Behörden, ermitteln, um bei der Bewältigung von Herausforderungen zu helfen.

Wir werden die Fortschritte bei unserem Menschenrechtsmanagement regelmäßig verfolgen und öffentlich darüber berichten, auch soweit dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Diese Menschenrechtsrichtlinie ergänzt unsere bestehenden Verpflichtungen, Prozesse und Verfahren.